

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin | |
|  |  | |
| **An die**  **Redaktion** | **Referat für Assistenz**  **und Kommunikation**  **-Pressestelle-**  Datum: 26. Mai 2020  Zimmer-Nr.: 2061  Auskunft erteilt: Burkhard Riepenhoff  Durchwahl: | |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-  Fax: (05 41) 501-  e-mail: | 2061  4420  riepenhoffb@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

Ansonsten nach Vereinbarung

**Dänisches Fernsehen interviewt Landrätin zur Thematik**

**von Werksvertragsarbeitern in dänischem Betrieb in Dissen**

**Osnabrück.** Landkreis Osnabrück im dänischen Fernsehen: Ein Team des öffentlich-rechtlichen dänischen Fernsehens „Danmarks Radio“ (DR) hat Landrätin Anna Kebschull zur Thematik der Werksvertragsarbeiter und der Produktionsbedingungen in der Fleischwirtschaft interviewt.

Hintergrund des Interesses des DR ist ein dänischer Fleischkonzern, der gemeinsam mit einem deutschen Partner den Zerlegebetrieb in Dissen unterhält, an dem es zu einem heftigen Ausbruch des Coronavirus gekommen war. Eine mögliche Ursache der Ansteckungen könnte die Unterbringung in Sammelunterkünften sein, aber auch eine Ansteckung während der Arbeit im Zerlegebetrieb mit seinen niedrigen Raumtemperaturen ist nicht unwahrscheinlich. Das Interview wird vom dänischen Fernsehen in Nachrichtensendungen gezeigt, die der deutschen „Tagesschau“ oder den „Tagesthemen“ ähneln.

BU:

**Im dänischen Fernsehen:** Landrätin Anna Kebschull beantwortet die Fragen des öffentlich-rechtlichen „Danmarks Radio“ zur Thematik der Werksvertragsarbeiter, die im Zerlegebetrieb eines dänischen Unternehmens in Dissen beschäftigt und an Corona erkrankt sind. Foto: Landkreis Osnabrück/Henning Müller-Detert